

Naruto Uchiha

Ein Jutsu verändert alles

Von SeraNamikaze

Kapitel 11: 11

11.Kapitel:

Im Versteck stand Anko immer noch Hinata gegenüber, diese sah grimmig zu der baldigen Hataken „Niemand kann mich aufhalten, immerhin sind wir 2 gegen einen!“, lachte Hinata, „Ach meinst du etwa Sai? Nun dann muss ich dich leider enttäuschen, er hat gerade beschlossen ein Nickerchen zu machen!“, grinste Anko, die dadurch das ihre Schlangen zurückgekehrt waren und wieder mit ihr verschmolzen erfahren hatten, dass die Schlangen Sai vergiftet hatten, als dieser auf den Weg hier her war, um Hinata zu unterstützen, als er natürlich Ankos Chakra bemerkt hatte.

„Hinata gib auf, in weniger als 20 Minuten sind Sasuke, Kiba, Ino, Shikamaru, dein Vater, Neji und viele weitere hier! Du riskierst gerade dein Platz in Konoha, dein Vater wird dir das nicht durchgehen lassen, man Hinata, du wirst versiegelt! Ich kenne den Hyuga Clan zwar nicht gut genug, aber er wird dir auf keinen Fall so etwas durchgehen lassen!“, rief Anko aus „Pah das interessiert mich nicht die Bohne, sobald mein Naruto kun wieder am Leben ist, brauche ich mich vor euch sowieso nicht mehr fürchten, den mein Naruto kun wird mich vor euch beschützen! Dann bin ich eine Uzumaki“, lachte Hinata irre.

Sakura hang noch immer in der Zelle, an den Ketten und bekam es immer mehr mit der Angst zu tun, sie konnte die kalte Nacht spüren und sie wusste das es nicht mehr lange dauern würde, dann würde der Vollmond richtig stehen und Hinata würde ihren irren Plan durchsetzen, sie hatte zwar mitbekommen das wohl noch jemand außer Hinata, Sai und ihr hier war, doch wer es war, wusste sie nicht.

Sasuke, Neji, Hiashi, Schadow, Ino, Kira, Shikamaru, Temari, Kakashi, Asuma stürmten derweil durch die Gänge des Verstecks, die 10 hatten sich dieses Versteck vorgenommen, während die anderen, die anderen Verstecke überprüfen wollten und notfalls für immer dicht machen wollten, damit diese endlich nicht mehr zu nutzen waren.

„Byakugan“, riefen Hiashi und sein Neffe gleichzeitig. Neji stoppte als er Sakuras Chakra wahrnahm „Sakura befindet sich knapp 1 Gang unter uns, sie ist in einer Zelle mit Chakra fressenden Fesseln gefesselt!“, meinte er „Kira, Sensei Kakashi und ich

gehen zu ihr, sucht ihr Hinata, Sai und Anko!"; antworte Ino und verschwand mit den beiden und auch wenn es Sasuke sofort zu seiner Frau zog, wollte er doch lieber erst einmal Hinata und Sai erwischen.

Plötzlich ertönte mehrere Gänge weiter eine Explosion und sofort machen sich die Ninjas und Shadow auf den Weg dorthin, sie sahen gerade noch wie Anko in Deckung sprang und Sai gemeinsam mit Hinata auf einem seiner gezeichneten Vögel verschwinden konnte, durch ein riesiges Loch, was wohl durch die Explosion entstanden war „Verflixt! Die sind zu schnell für uns!"; keuchte Asuma, „Es hat auch kein Sinn sie zu verfolgen! Wir alle haben kaum noch Chakra und selbst für euch Fuchse ist es jetzt noch unmöglich die beiden ein zu holen, was jedoch klar ist, dass es Hinata nicht gelungen ist ihr Plan, um zu setzen!"; meinte Shikamaru.

„Nun jedoch konnten wir das Byakugan nicht bei ihr versiegeln, das heißt Hinata kann weiterhin darauf zu greifen!“, seufzte Neji. Sasuke entdeckte die Schriftrollen, die Anko gerade an einsammeln waren „Sind das die Schriftrollen die Naruto seit unser Rückkehr gefehlt haben und die uns letzten im Anwesen auch noch gestohlen wurden?"; fragte der Uchiha entsetzt als er die Wappen auf den Schriftrollen erkannte. Anko nickte nur und Sasuke und die anderen halfen ihr die restlichen Schriftrollen ein zu sammeln, die dann von Asuma in eine größere Schriftrolle versiegelt wurden und er diese Sasuke überreichte.

Währenddessen waren Kakashi, Ino und Kira bei Sakura angekommen und hatten die ehemalige Haruno befreit. Natürlich hatten Kira und Ino auch sofort nachgesehen ob Mutter und Kind wohl auf waren „Keine Sorge Sakura, ihr braucht beide nur etwas Ruhe und dann wird es alles wieder, dem kleinen geht's gut!"; beruhigte Ino ihre beste Freundin und Sakura nickte, während sie auf Kiras Rücken stieg, damit die vier wieder zu den anderen zurück kehren konnten.

Bei den anderen angekommen, umarmte Sasuke erst einmal seine Frau überglücklich und war mehr als froh Sakura gesund und munter wieder bei sich zu haben, da Sakura und das ungeborene Baby nun gerettet waren, machte man sich auf den Rückweg nach Konoha, während einige Fuchse sich um das Zerstören des letzten Versteckes kümmerten.

„Hinata ist ganz schön besessen davon Naruto wieder zu haben!"; meinte Sakura, die noch immer auf Kira saß, die neben Sasuke, Neji, Shikamaru, Kakashi und Hiashi hersprang, genauso wie der Rest. „Naruto stammt aus zwei sehr alten Clans, zudem war Hinata zugebenermaßen eine der wenigen die Naruto nicht als Monster ansahen, ich weiß ich habe als Vater versagt, da mir Hinatas Verhalten nicht schon früher aufgefallen ist!"; seufzte Hiashi.

Sasuke wollte gerade antworten, als Shadow sagte: „Ich denke Naruto hat Hinata auch mehrfach irgendwie gezeigt, dass sie dann doch nicht so egal ist, wie er immer dachte und gesagt hat, na gut bis auf dem Zeitpunkt als Hinata wirklich lästig wurde, aber Hinata war schon immer schüchtern und daher haben wir und ihr nicht bemerkt was sie wirklich plant!"; alle sahen den Fuchs an.

„Aber warum hat sie uns nie was anvertraut, ich meine wir sind ihre Freunde bzw.

waren ihre Freunde!"; mischte sich Kiba von hinten ins Gespräch ein. Diesmal war es Kakashi der antwortete: „Nun ja, ihr alle bis auf Hinata habt gewusst das wir als Team eine mehrjährige Reise antreten, ich denke Hinata hätte es sonst versucht Naruto aus zu reden und ihn zum Bleiben überredet, ihr habt ja jetzt gesehen wie verrückt sie nach Naruto wirklich ist!"; daraufhin nickten alle. Im Dorf angekommen, trennte man sich und beruhigt machten sich Kakashi, Anko, Sasuke, Sakura und einige weitere Füchse auf den Weg ins Bett.

~Fortsetzung folgt~